

## Reinigung:

Es beginnt bei mir: „Zu Hause muss beginnen, was leuchten soll im Vaterland“ (Jeremias Gotthelf)  
Matth. 7, 3 Warum siehst du den Splitter im Auge deines Bruders, aber den Balken in deinem Auge bemerkst du nicht? 4 Wie kannst du zu deinem Bruder sagen: Lass mich den Splitter aus deinem Auge herausziehen! - und dabei steckt in deinem Auge ein Balken? 5 Du Heuchler! Zieh zuerst den Balken aus deinem Auge, dann kannst du versuchen, den Splitter aus dem Auge deines Bruders herauszuziehen

- Herr Jesus Christus, lass mich den „Balken“ in meinem Auge erkennen und nimm ihn heraus.
- Herr Jesus Christus, zeige mir, was in meinem Leben nicht nach deinem Willen ist.
- Herr Jesus Christus, reinige mich von allem, was dich nicht ehrt.

## Begegnung:

Der Vater im Himmel giesst seinen Geist über alle Menschen aus: Apg. 2 17 »Und es wird geschehen in den letzten Tagen, spricht Gott, dass ich von meinem Geist ausgiessen werde auf alles Fleisch, und eure Söhne und eure Töchter werden weissagen, und eure jungen Männer werden Gesichte sehen, und eure Ältesten werden Traumgesichte haben; 18 und sogar auf meine Knechte und auf meine Mägde werde ich in jenen Tagen von meinem Geist ausgiessen, und sie werden weissagen.

Flüssigkeiten kann man „ausgiessen“:

Joh. 7, 37 An dem letzten, dem großen Tag des Festes aber stand Jesus und rief und sprach: Wenn jemand dürstet, so komme er zu mir und trinke! 38 Wer an mich glaubt, wie die Schrift gesagt hat, aus seinem Leibe werden Ströme lebendigen Wassers fliessen. 39 Dies aber sagte er von dem Geist, den die empfangen sollten, die an ihn glaubten; denn noch war der Geist nicht da, weil Jesus noch nicht verherrlicht worden war.

- Herr Jesus Christus, lass mich trinken von deinem Lebens Wasser.
- Herr Jesus Christus, giesse neu deinen Geist über mich.
- Herr Jesus Christus, erneuere und belebe neu meinen Geist

## Beten:

1. Joh. 1, 7 Wenn wir aber im Licht wandeln, wie er im Licht ist, haben wir Gemeinschaft miteinander, und das Blut Jesu, seines Sohnes, reinigt uns von jeder Sünde. 8 Wenn wir sagen, dass wir keine Sünde haben, betrügen wir uns selbst, und die Wahrheit ist nicht in uns. 9 Wenn wir unsere Sünden bekennen, ist er treu und gerecht, dass er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von jeder Ungerechtigkeit.

- Herr Jesus Christus, jetzt stelle ich mich in dein Licht.
- Herr Jesus Christus, lass mich mich selber in deinem Licht sehen, gerade so, wie du mich siehst.
- Herr Jesus Christus, durch dein Blut wird mein Leben neu und rein.

## Kehren: (Gott ruft uns! Lasst uns innehalten und uns dem Rufenden zuwenden!)

Hebr. 4, 14 Da wir nun einen grossen Hohenpriester haben, der durch die Himmel gegangen ist, Jesus, den Sohn Gottes, so lasst uns das Bekenntnis festhalten! 15 Denn wir haben nicht einen Hohenpriester, der nicht Mitleid haben könnte mit unseren Schwachheiten, sondern der in allem in gleicher Weise wie wir versucht worden ist, doch ohne Sünde. 16 Lasst uns nun mit Freimütigkeit hinzutreten zum Thron der Gnade, damit wir Barmherzigkeit empfangen und Gnade finden zur rechtzeitigen Hilfe.

- Herr Jesus Christus, ich will mich ganz zu Dir kehren, mit meinem Sein, Denken, Handeln, Fühlen
- Herr Jesus Christus, ich will mich ganz zu meiner Schwester und meinem Bruder kehren.
- Herr Jesus Christus, ich will mich vorbehaltlos zu allen Schweizern kehren. Das heisst: ich hinterfrage alle gängigen Vorurteile (Kantönligeist) und will die Menschen in deinem Lichte sehen.

## Ablaufplan Quellen reinigen

(Alex Schaub, 06. 06. 2019)

### Dank:

Offenbarung 14, 6: Und ich sah einen anderen Engel hoch oben am Himmel fliegen, der das ewige Evangelium hatte, um es denen zu verkündigen, die auf der Erde ansässig sind, und jeder Nation und jedem Stamm und jeder Sprache und jedem Volk, 7 und er sprach mit lauter Stimme: **Fürchtet Gott und gebt ihm Ehre!** Denn die Stunde seines Gerichts ist gekommen. Und **betet den an**, der den Himmel und die Erde und Meer und Wasserquellen gemacht hat! Danken wir also:

- Für das Wasser vom Himmel, den Quellen, den Flüssen und Seen
- Grundwasser und das Meerwasser
- Für das gute Trinkwasser

### Bekennnis:

Offenbarung 17, 1 Und es kam einer von den sieben Engeln, welche die sieben Schalen hatten, und redete mit mir und sprach: Komm her! Ich will dir das Gericht über die grosse Hure zeigen, die an vielen Wassern sitzt, 2 mit der die Könige der Erde Unzucht getrieben haben; und die Bewohner der Erde sind trunken geworden von dem Wein ihrer Unzucht. Wir beugen uns unter die grosse Schuld und bekennen:

- Wasserverschmutzung aus Gewinnsucht Gewinnoptimierung.
- Leichtsinniger und fahrlässiger Umgang mit Wasser
- Ausbeutung im kleinen und grossen Stil (z.B.: werden Wasserquellen in Afrika durch Grosskonzerne auf Lebzeiten=Ewig aufgekauft)

### Versöhnung, Bitte um Vergebung:

1. Sam. 7, 6: Und sie versammelten sich in Mizpa, schöpften Wasser und gossen es aus vor dem HERRN **(als Zeichen der Umkehr und Reue!)**. Sie fasteten an demselben Tag und sagten dort: Wir haben gegen den HERRN gesündigt!

2. Sam. 23, 16+17: 16 Da drangen die drei Helden in das Heerlager der Philister ein und schöpften Wasser aus der Zisterne von Bethlehem, die im Tor ist, und nahmen es mit und brachten es David. Aber er wollte es nicht trinken, sondern **goss es als Trankopfer für den HERRN aus**. 17 Und er sagte: Fern sei es von mir vor dem HERRN, dass ich das tue! Ist es nicht das Blut der Männer, die um ihr Leben hingegangen sind? **(David demütigt sich vor seinen Freunden und vor Gott!)**

**Jetzt werden die ersten drei Liter Wasser als Opfer auf die Erde ausgegossen.**

- Reue zeigen für unser Vergehen
- Alles was den Schöpfer nicht ehrt an Licht bringen
- Wir und unsere Väter

### Wiederherstellung:

Hesekiel 36, 25: Und ich werde reines **Wasser auf euch sprengen**, und ihr werdet rein sein; von all euren Unreinheiten und von all euren Götzen werde ich euch reinigen.

26 Und ich werde euch ein neues Herz geben und einen neuen Geist in euer Inneres geben; und ich werde das steinerne Herz aus eurem Fleisch wegnehmen und euch ein fleischernes Herz geben.

2. Könige 2, 19: Und die Männer der Stadt sagten zu Elisa: Sieh doch, die Lage der Stadt ist gut, wie mein Herr sieht. Aber das Wasser ist schlecht, darum kommt es im Land zu Fehlgeburten. 20 Da sagte er: Bringt mir eine neue Schale und tut Salz hinein! Und sie brachten sie ihm. 21 Und er ging hinaus zu der Quelle des Wassers, warf das Salz hinein und sagte: So spricht der HERR: Ich habe dieses Wasser gesund gemacht. Nicht mehr soll Tod und Fehlgeburt daraus entstehen. 22 Und das Wasser wurde gesund bis auf diesen Tag nach dem Wort, das Elisa geredet hatte. (Josua hatte die Stadt Jericho verflucht. Siehe Josua 6, 26)

**Jetzt soll das Salz zur Reinigung in die zweiten drei Liter Wasser gestreut werden.**

- ER selber wird **reines Wasser auf seine Kinder sprengen**
- Wir wollen dankbar und sorgsam mit dem Wasser umgehen
- Wir achten auf unsere Worte, dass sie voller Leben und Hoffnung sind und stets mit Salz gewürzt.

Joh. 7, 38: Wer an mich glaubt, wie die Schrift gesagt hat, aus seinem Leibe werden Ströme lebendigen Wassers fliessen. 39 Das sagte er aber vom Geist....

Unser Gott kämpft für uns: 2. Chronik 20, 10-12 und 15-20